



Methode **Wie gestalte ich ein Mindmap?**

Mindmap

= Gedanken[land]karte - beschreibt eine Technik, die man z. B. zum Erschließen und visuellen Darstellen eines Themengebietes, zum Planen oder für Mitschriften nutzen kann.

Material:

Du benötigst mindestens (= Entwurf oder Skizze):

- ✓ einen Bogen Blanko-Papier = DIN-A4 oder größer
- ✓ einen Stift

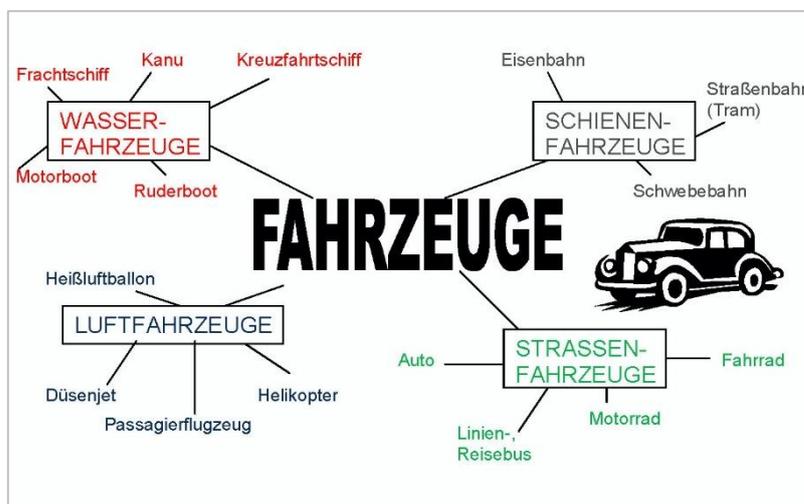
+ für ein professionelles Mindmap benötigst du zusätzlich:

- ✓ mehrere Bögen Papier = Fehlerkorrektur
- ✓ mehrere farbige Stifte = so wird das Mindmap anschaulicher
- ✓ ein Lineal

Anleitung:

1. Nimm einen Bogen DIN-A4 Papier (ohne Linien oder Karos) und lege ihn quer.
2. Schreibe in die Mitte des Papiers mit Großbuchstaben das Thema deines Mindmaps.
3. Gruppier um dieses Hauptthema herum die wichtigsten Unterthemen.
 - ✓ Schreibe diese ebenfalls mit Großbuchstaben.
 - ✓ Diese Buchstaben sollten etwas kleiner sein als die des Hauptthemas.
 - ✓ Verwende für jedes Unterthema eine andere gut sichtbare Farbe.
4. Verbinde das Hauptthema durch Linien mit den Unterthemen.
5. Finde zu jedem Unterthema einige Beispiele = *mindestens 3 pro Unterthema*. Die Beispiele schreibst du in der passenden Farbe klein um die Unterthemen herum.
6. Verbinde die Unterthemen durch Linien mit den jeweiligen Beispielen.

Beispiel:



Vom Cluster (GS) zum Mindmap

Cluster = Wortsammlung, Brainstorming zu einem Thema - mit dem Ziel:

- ✓ Zuordnungen kenntlich zu machen,
- ✓ inhaltliche Fülle abschätzen zu lernen,
- ✓ Themen eingrenzen zu können,
- ✓ weiterführende Techniken vorzubereiten.

Beispiel:



Vom Mindmap zum Netzwerk (ab Klasse 8)

Netzwerk = Ist eine Weiterentwicklung des Mindmap, in dem neue Querverbindungen zwischen Unterthemen und Beispielen hergestellt werden.

Beispiel:

